Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden. 1869-1917
1881

8 (23.3.1881)

Visual Library

Nr. VIII.

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Karlsruhe, Mittwoch den 23. März 1881.

Inhalt.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden: des Ministeriums des Innern: die Umlage der Beiträge zur Feuerversicherungsanstalt für das Jahr 1881 betreffend.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Umlage der Beiträge zur Feuerversicherungsanstalt für 1881 betreffend.

Im Jahre 1880 haben betragen:

1. die Brandentschädigungen		1,488,471 ℳ	01 ₰
2. die Schätzungskosten und zwar:			
a. für die regelmäßigen Einschätzungen	41,466 ℳ 35 ₰		
b. für die allgemeinen Revisionen	18,417 „ 92 „		
c. für die Spezialrevisionen	174 „ 32 „		
d. für die Abschätzung des Feuerschadens	11,758 „ 24 „	71,816 „	83 „
3. die Passivzinsen		11,203 „	54 „
4. die Verwaltungskosten		18,664 „	88 „
5. der Aufwand für die Dienstgebäude		1,575 „	39 „
6. die Prozeßkosten		743 „	29 „
7. der Abgang und Ersatz		80 „	82 „
8. die außerordentlichen Ausgaben, worunter 6,711 ℳ 97 ₰ Beitrag zur Unterstützungskasse der Landesfeuerwehr		6,805 „	13 „
zusammen		1,599,360 ℳ	89 ₰
Nach Abzug des Ueberschusses der Umlage des Jahres 1880 im Betrage von		42,782 „	26 „
sind hiernach gemäß §. 63 des Feuerversicherungsgesetzes vom 29. März 1852 durch Umlage im Jahr 1881 zu decken		1,556,578 ℳ	63 ₰

Diese Umlage ist nach §. 62 des Feuerversicherungsgesetzes auf Grund der den Gemeinden im Jahre 1880 von dem Großherzoglichen Verwaltungshofe zuerkannten Brandentschädigungen im Verhältniß zu ihren Versicherungsanschlägen nach vier Klassen zu bemessen.

In den drei Beilagen sind jene Gemeinden aufgeführt, welche in die II., III. und IV Klasse fallen; alle übrigen, hier nicht genannten Gemeinden kommen in die I. Klasse. Die zu einer Gemeinde gehörigen Haupt- und Nebenorte, Zinken und Höfe (§. 161 der Gemeindeordnung) sind stets in eine und dieselbe Klasse mit den bezüglichen Gemeinden zu setzen, die abgesonderten Waldungen und Hofgüter (§. 174 der Gemeindeordnung) aber wie selbständige Gemeinden zu behandeln.

Die Umlage für 1881 wird folgendermaßen festgesetzt, und zwar von 100 Mark Versicherungsanschlag:

für die	I.	Klasse	auf	11	Pfennig,
" "	II.	"	"	15	"
" "	III.	"	"	18	"
" "	IV.	"	"	22	"

Diese Umlage ist nach den Feuerversicherungsanschlägen für 1880, wie sie sich nach dem Abschluß der Feuerversicherungsbücher vom 31. Oktober 1880 unter Beirechnung der in den Monaten November und Dezember 1880 eingetragenen Veränderungen mit augenblicklicher Wirkung ergeben, zu berechnen.

Die Großherzoglichen Bezirksämter werden unter Hinweisung auf die diesseitige Verordnung vom 7. Februar 1865 (Centralverordnungsblatt 1865 Seite 18) beauftragt, nach Maßgabe der §§. 37 und 38 der Instruktion III. und der §§. 8 und 9 der Instruktion IV. zum Feuerversicherungsgesetz die Beitragstabellen unverzüglich aufstellen zu lassen, dieselben genau zu prüfen und summarische Auszüge daraus doppelt zu fertigen.

Die Beitragstabellen nebst einem Exemplar der summarischen Auszüge sind den betreffenden Obereinnehmereien beziehungsweise Hauptsteuerämtern mitzutheilen, welche den Einzug nach Vorschrift des §. 39 der Instruktion III. und des §. 5 der Instruktion VII. zum Feuerversicherungsgesetz durch die Ortssteuererheber zu bewirken und die eingehenden Gelder für Rechnung der Generalbrandkasse zu vereinnahmen haben.

Das andere Exemplar der summarischen Auszüge aus den Beitragstabellen ist mit einer Zustammenstellung für jeden Amtsbezirk versehen dem Verwaltungsrath der Großherzoglichen Generalwittwen- und Brandkasse vorzulegen.

Karlsruhe, den 5. März 1881.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

Slösser.

Vdt. Muser.

Zweite Beitragsklasse.

Amtsbezirk.	Gemeinden.	Entschädigung.		Versicherungsanschlag.
		M.	₰	M.
Achern	Sasbachwalden	2,654	82	757,500
Adelsheim	Adelsheim	2,087	17	1,416,840
Baden	Ebersteinburg	397	60	197,980
Bretten	Gölshausen	1,281	95	480,980
"	Neibsheim	2,200	82	819,610
"	Sickingen	414	51	279,890
Bruchsal	Forst	1,760	20	809,960
"	Heidelsheim	2,086	53	1,365,410
"	Huttenheim	2,164	54	692,470
"	Odenheim	3,575	20	1,561,280
"	Oestringen	1,946	65	1,845,210
"	Stettfeld	1,297	50	426,100
"	Weiher	1,182	62	796,560
"	Wiesenthal	1,427	50	1,042,460
Bühl	Neusatz	1,440	—	486,960
"	Ottersweier	3,712	25	2,024,860
"	Steinbach	2,473	—	1,569,940
Donaueschingen	Allmendshofen	1,012	43	729,980
"	Donaueschingen	17,671	19	6,379,900
"	Oberbaldingen	2,204	80	810,760
"	Oefingen	2,481	—	774,430
Durlach	Grötzingen	1,902	99	1,885,320
"	Kleinsteinbach	908	62	245,520
"	Spielberg	520	—	304,430
Eberbach	Schollbrunn	948	—	365,900
Emmendingen	Bötzingen	1,580	55	1,500,180
"	Wyhl	2,727	—	1,159,480
Engen	Hilzingen	3,299	65	1,402,650
"	Weiterdingen	1,621	50	829,490
Eppingen	Gemmingen	1,696	19	1,081,430
Ettenheim	Kippenheim	4,176	29	1,971,940

Amtsbezirk.	Gemeinden.	Entschädigung.		Versicherungsanschlag.
		M.	₰	M.
Ettlingen	Mörsch	755	98	714,750
"	Völkersbach	965	60	248,510
Freiburg	Ebringen	1,353	84	775,740
"	Eschbach	2,336	—	478,050
"	Haslach	524	77	245,340
Heidelberg	Heiligkreuzsteinach	746	90	250,450
"	Nußloch	2,366	28	1,343,960
Karlsruhe	Hagsfeld	1,481	60	693,380
"	Knielingen	6,219	12	1,629,690
"	Leopoldshafen	1,150	50	552,970
"	Liedolsheim	4,499	20	1,687,610
"	Rußheim	1,344	—	1,302,670
Konstanz	Böhringen	1,844	—	577,610
Kork	Bodersweier	2,271	95	897,110
"	Diersheim	787	50	590,740
"	Kork	2,372	50	1,195,600
"	Lichtenau	2,130	20	862,100
"	Linx	1,404	—	661,030
Lahr	Friesenheim	2,477	21	1,878,230
"	Meißenheim	1,383	30	1,091,340
"	Reichenbach	3,790	82	849,520
Lörrach	Degerfelden	1,379	7	396,320
"	Hauingen	1,035	31	276,770
"	Steinen	7,900	52	1,669,300
"	Tüllingen	571	89	260,170
Mannheim	Ladenburg	6,645	72	3,001,700
Meßkirch	Göggingen	1,472	25	539,580
"	Worndorf	886	58	355,620
Mosbach	Haßmersheim	2,226	31	866,020
"	Mosbach	4,602	93	3,131,950
Neustadt	Hinterzarten	1,216	—	821,010
Oberkirch	Griesbach	1,084	—	1,066,460
"	Lautenbach	2,045	15	1,012,840
"	Petersthal	4,852	27	1,552,750

Amtsbezirk.	Gemeinden.	Entschädigung.		Versicherungsanschlag.
		M.	₰	M.
Offenburg	Berghaupten	1,181	—	391,530
"	Diersburg	1,056	40	630,300
"	Gengenbach	4,050	86	2,559,640
"	Marlen	1,951	50	1,236,630
"	Urloffen	1,260	76	843,480
Pforzheim	Brötzingen	13,522	47	3,668,650
"	Dill-Weißenstein	2,682	40	934,000
"	Dürrn	2,324	48	478,270
"	Lehningen [1]	13,421	50	159,480
"	Mühlhausen	2,227	—	507,960
"	Nöttingen	1,256	26	623,690
"	Tiefenbronn	916	50	518,150
Pfullendorf	Herdwangen	3,704	—	858,510
"	Wintersulgen	3,493	92	874,410
Rastatt	Bietigheim	1,688	25	920,090
"	Durmersheim	2,428	50	1,343,220
"	Gernsbach	5,228	—	3,193,410
"	Hügelsheim	1,564	32	453,930
"	Oberweier	1,505	77	389,100
Säckingen	Herrischried [2]	9,062	82	458,330
"	Herrischwand [3]	4,658	50	161,560
"	Hogschür [3]	5,321	50	195,010
"	Säckingen	10,186	25	4,489,150
St. Blasien	Schlageten [4]	5,287	—	280,390
"	Todtmoos [4]	6,572	—	1,143,250

[1]) Durch Erlaß Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 7. Dezember 1880 Nr. 19149 von der IV. in die II. Klasse versetzt.

[2]) Ebenso durch Erlaß Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 11. Februar 1881 Nr. 2435.

[3]) Ebenso durch Erlaß Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 1. Februar 1881 Nr. 1854.

[4]) Ebenso durch Erlaß Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 12. Februar 1881 Nr. 2514 von der III. und beziehungsweise IV. in die II. Klasse.

Amtsbezirk.	Gemeinden.	Entschädigung.		Versicherungsanschlag.
		M.	Pf.	M.
Schopfheim	Wies	748	—	512,140
Schwetzingen	Brühl	1,255	52	681,840
"	Neulußheim	2,613	83	745,060
"	Schwetzingen	10,690	79	4,263,450
Sinsheim	Bargen	1,114	42	343,200
"	Epfenbach	1,398	14	579,650
Staufen	Bollschweil	2,042	18	559,310
"	Feldkirch	363	60	326,800
"	Norsingen	453	48	391,300
Stockach	Liptingen	1,944	—	756,730
"	Mühlingen	1,016	—	435,290
"	Wahlwies	1,712	—	548,540
Tauberbischofsheim	Assamstadt	978	—	483,760
"	Brehmen	838	13	311,800
"	Oberschüpf	744	—	252,440
"	Sachsenflur	1,053	27	233,860
"	Schillingstadt	1,696	3	391,280
"	Werbach	790	90	728,440
Triberg	Hornberg	7,331	11	2,222,700
"	Schonach	4,184	—	1,663,240
Ueberlingen	Riedheim	2,717	—	844,430
Villingen	Dürrheim	2,163	30	1,474,730
"	Klengen	1,918	4	670,540
"	St. Georgen	5,922	40	1,677,950
"	Schönbach	2,128	—	485,270
"	Unterkürnach	3,568	—	784,690
Waldkirch	Biederbach	3,215	—	1,376,600
"	Yach	2,480	—	744,500
Waldshut	Hohenthengen	1,816	—	715,880
"	Segeten [1]	3,392	—	179,200

[1]) Mit Erlaß Großherzogl. Ministeriums des Innern vom 7. Januar 1881 Nr. 318 von der IV. in die II. Klasse versetzt.

Amtsbezirk.	Gemeinden.	Entschädigung		Versicherungsanschlag.
		M.	₰	M.
Weinheim	Laudenbach	3,359	28	764,940
"	Lützelsachsen	1,494	34	657,260
"	Sulzbach	822	70	381,780
"	Weinheim	6,184	26	5,538,880
Wolfach	Fischerbach	1,057	50	604,460
"	Hofstetten	1,440	—	627,240
"	Oberwolfach	2,400	—	1,772,870
"	Schapbach	1,609	—	1,203,530
"	Schiltach	1,780	80	1,178,290

Dritte Beitragsklasse.

Amtsbezirk.	Gemeinden.	Entschädigung.		Versicherungsanschlag.
		M.	₰	M.
Achern	Oberachern	5,818	14	793,330
"	Oensbach	3,757	19	721,780
Bonndorf	Bonndorf	12,445	45	2,048,970
"	Hürlingen	3,937	—	293,560
"	Mettenberg	5,678	—	400,620
Bretten	Rinklingen	4,806	83	412,000
Donaueschingen	Pfohren	11,392	69	1,157,240
Eberbach	Weisbach	1,285	6	170,190
Emmendingen	Nimburg	3,278	31	625,110
"	Ottoschwanden	7,303	10	770,680
Engen	Möhringen	8,794	71	1,272,650
Freiburg	Wittnau	3,073	95	296,740
Heidelberg	Dielsberg	2,271	48	359,740
"	Mückenloch	3,382	—	289,040
"	Schönau	4,694	—	884,050
"	Waldwimmersbach	2,782	12	218,290
Karlsruhe	Büchig	1,258	24	123,970
Konstanz	Allmannsdorf	8,689	63	1,004,150
"	Bohlingen	5,404	—	1,015,950
"	Markelfingen	4,097	37	490,390
"	Worblingen	9,525	—	788,770
Kork	Helmlingen	4,872	—	397,030
"	Holzhausen	1,815	20	218,590
Lahr	Oberweier	3,333	50	589,690
"	Sulz	5,978	4	911,360
Lörrach	Mappach	2,566	62	221,400
Mannheim	Ilvesheim	7,596	83	1,074,270
Meßkirch	Gutenstein	2,299	73	294,580
"	Hausen	1,677	86	168,060
"	Langenhart	1,712	—	124,540
"	Rohrdorf	4,524	88	512,330
Mosbach	Aglasterhausen	4,892	16	813,560

Amtsbezirk.	Gemeinden.	Entschädigung.		Versicherungsanschlag.
		M.	₰	M.
Müllheim	Hügelheim	10,601	80	733,690
"	Liel	7,707	25	637,670
Neustadt	Bärenthal	1,096	—	153,350
"	Saig	4,112	—	472,940
Offenburg	Ebersweier	2,651	60	218,770
"	Nordrach	6,415	—	872,190
"	Reichenbach	5,896	—	743,010
"	Unterentersbach	3,458	—	622,140
"	Waltersweier	1,916	4	325,730
"	Windschläg	3,456	91	609,800
Pfullendorf	Pfullendorf	26,864	12	3,145,350
"	Wangen	1,137	10	204,860
Rastatt	Hörden	6,183	5	468,040
Säckingen	Murg	7,975	53	733,640
"	Niederhof	6,301	50	436,190
"	Oeflingen	8,566	41	718,260
St. Blasien	Menzenschwand	7,680	—	637,750
Schönau	Mambach	3,063	44	385,270
Schopfheim	Endenburg	4,690	—	322,900
"	Gresgen	2,668	12	269,300
"	Tegernau	2,476	52	437,800
Schwetzingen	Altlußheim	5,379	83	1,057,290
Sinsheim	Adersbach	2,978	7	407,310
"	Eschelbach	3,494	49	589,750
Staufen	Hartheim	1,945	56	379,420
Stockach	Hoppetenzell	1,627	2	299,270
"	Stockach	16,719	—	2,537,830
Tauberbischofsheim	Uiffingen	3,014	75	409,180
Triberg	Gütenbach	6,584	—	1,139,680
"	Niederwasser	6,928	—	478,140
"	kath. Thennenbronn	8,024	—	673,700
Ueberlingen	Bermatingen	3 056	—	536,590
"	Frickingen	16,920	—	1,308,860

Amtsbezirk.	Gemeinden.	Entschädigung.		Versicherungsanschlag.
		M.	₰	M.
Ueberlingen	Kippenhausen	3,366	—	326,270
"	Kluftern	5,832	—	603,000
"	Leustetten	3,400	—	260,710
"	Oberuhldingen	5,013	50	641,850
"	Owingen	3,520	—	645,680
"	Weildorf	5,202	—	378,190
Villingen	Niedereschach	3,218	15	510,840
Waldkirch	Oberwinden	10,212	90	1,086,600
Waldshut	Grunholz [1]	2,944	—	135,460
"	Obereggingen	2,162	29	325,140
"	Rotzel	3,164	26	476,010
"	Schwerzen	2,752	3	445,850
Weinheim	Hemsbach	6,281	66	1,255,720
Wertheim	Kembach	2,058	36	217,090
Wolfach	Einbach	7,636	—	550,950
"	Kinzigthal	3,958	—	746,090

[1]) Wurde mit Erlaß Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 7. Januar 1881 Nr. 318 von der IV. in die III. Klasse versetzt.

Vierte Beitragsklasse.

Amtsbezirk.	Gemeinden.	Entschädigung.		Versicherungsanschlag.
		M.	₰	M.
Bonndorf	Aichen	20,858	23	517,540
"	Berau	14,922	87	707,540
"	Brenden	20,577	26	344,220
"	Holzschlag	4,120	—	106,900
Buchen	Oberscheidenthal	2,314	59	153,560
Bühl	Hundsbach	2,480	—	72,600
Donaueschingen	Neuenburg	3,962	—	50,160
Emmendingen	Oberhausen	11,760	20	600,190
Engen	Höfe Amtenhausen mit Thalhof (Gemeinde Zimmern)	21,672	—	105,190
Eppingen	Sulzfeld	25,321	65	1,348,950
Heidelberg	Neckargemünd	53,928	—	1,588,550
Konstanz	Allensbach	20,431	21	877,280
"	Büsingen	16,735	83	600,270
"	Gaienhofen	5,824	—	255,160
"	Horn	10,975	08	273,070
"	Iznang	3,200	75	184,300
"	Langenrain	3,195	—	211,410
Kork	Querbach	4,721	71	125,260
Lörrach	Herthen	14,851	26	675,560
Neustadt	Friedenweiler	22,733	49	398,530
"	Grünwald	24,055	05	95,200
"	Urach	11,200	—	640,880
Pforzheim	Eisingen	19,010	54	701,620
"	Eutingen	22,666	36	1,421,590
Pfullendorf	Zell a. A.	6,880	—	191,100
Säckingen	Hänner	11,674	43	497,620
"	Hütten	4,316	—	175,440
"	Wallbach	14,649	68	248,860
Schönau	Böllen	9,166	75	212,050
Schopfheim	Sallneck	3,321	—	168,300
Tauberbischofsheim	Unterwittstadt	4,631	72	102,800

Amtsbezirk.	Gemeinden.	Entschädigung.		Versicherungsanschlag.
		M.	₰	M.
Triberg	Schönwald	23,828	—	1,556,510
Ueberlingen	Neufrach	12,439	—	792,200
"	Sipplingen	12,565	50	688,010
Villingen	Dauchingen	24,145	50	637,430
"	Herzogenweiler	3,849	60	169,900
"	Stockburg	4,353	—	145,820
Waldkirch	Siensbach	7,920	—	475,340
Waldshut	Detzeln	4,205	50	210,950
"	Küßnach	7,129	60	166,220
"	Lienheim	6,088	70	356,540
"	Rheinheim	6,741	60	307,130
"	Rüßwihl	7,009	33	385,650
"	Schachen	11,627	—	349,610

Druck und Verlag von **Malsch & Vogel** in Karlsruhe.